

Angebote für Unternehmen

Das AMS ist Partner von rund 5000 Unternehmen in Vorarlberg. Diese zählen auf die gute Zusammenarbeit in Personalangelegenheiten und nutzen das vielfältige Angebot.

Das AMS begleitet Unternehmen durch den gesamten Bewerbungsprozess, von der Erstellung des Anforderungsprofils bis zur Nachbetreuung. Die Jobinserate werden im eJob-Room (Österreichs größter Online-Jobbörse) kostenlos veröffentlicht und es wird aktiv nach passenden BewerberInnen gesucht. Nach einem Gespräch mit Ihrem persönlichen Berater, Ihrer Beraterin kann auch eine Vorauswahl vereinbart werden. Die Personalsuche kann über das EURES-Netzwerk auch europaweit erfolgen.

Qualifizierung und Förderung: Ob bei der Ausbildung von Lehrlingen, der Weiterbildung von

MitarbeiterInnen, der Einstellung von Frauen, WiedereinsteigerInnen, Personen über 45 Jahren oder schon lange Zeit Arbeitssuchenden, das AMS bietet Ihnen passende Arbeitsmarktförderungen und qualifiziert Arbeitssuchende nach den betrieblichen Anforderungen. Ein Qualifizierungsangebot ist das Projekt „CHANCE“. Hier erhalten arbeitssuchende Personen eine praxisnahe Aus- bzw. Weiterbildung.

eServices: Mit dem eAMS-Konto für Unternehmen bietet das AMS Zugang zu einer Reihe von Dienstleistungen, die Sie unabhängig von unseren Geschäftszeiten nutzen können. Ob Personalsuche über den eJob-Room, Abwicklung von Förderungen oder AusländerInnen-Beschäftigungsverfahren, mit den Online-Services können Unternehmen Zeit und Kosten sparen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns über sfu.vorarlberg@ams.at oder schauen auf unsere Webseite: www.ams.at/vbg

Bezahlte Anzeige

Judith.
Mit ihren Produkten in aller Munde. Mag Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Biss.

**Wir kommen zu Judith, AmannGirrbach AG:
Das AMS vor Ort bei den Betrieben.**

Die vielen Seiten des Lebens erfordern viele Antworten. Ob Personalsuche, Qualifizierung oder eServices: Wir informieren Sie über die vielseitigen Möglichkeiten, die das AMS für Unternehmen bietet.

www.ams.at

UNIQUE/Gravino

AMS. Vielseitig wie das Leben.



IT-Branche setzt neue Maßstäbe

Ein Raum voller neugieriger Lehrlings-Gesichter, engagierter Ausbilder und Trainer - unter diesen Voraussetzungen startete die erste IT-Werkstatt im WIFI Dornbirn.

Erst vor einem halben Jahr hat das Projektteam mit der Planung und Konzeptionierung durch ein Expertenteam aus der Fachgruppe UBIT in der Wirtschaftskammer Vorarlberg begonnen. Dass nun, nach nur wenigen Monaten der Planung und Vorbereitung, mit der IT-Werkstatt gestartet werden konnte, ist für alle Beteiligten ein toller Erfolg und zeugt von der richtigen Intention und Umsetzung der neuen Ausbildungsschiene.

Karl Obexer, der fachliche Leiter des neuen Ausbildungselements, erklärt: „Es wird zunehmend schwieriger werden, die guten IT-Fachkräfte in unseren Unternehmen zu behal-

ten und nicht an Universitäten oder Arbeitsstätten im Ausland zu verlieren. Aus der IT-Branche wurde der Wunsch geäußert, eine erweiterte Lehrausbildung neben der Berufsschule und dem Ausbildungsbetrieb



zu schaffen. Dementsprechend entstand die IT-Werkstatt als triales Ausbildungssystem.“

Die Teilnehmer der IT-Werkstatt werden von professionellen Trainern aus unterschiedlichen Bereichen begleitet. „Die IT-Werkstatt wird jeweils an einem Tag in der Woche für angemeldete Betriebe nach einem genauen Lehrplan durchge-

führt. Dabei werden nicht nur Fach- und Methodenkompetenz, sondern auch Sozialkompetenzen gefördert. Die Vorteile der Teilnehmer liegen in der schnelleren Fachvertiefung und somit besserem Vorankom-

men durch mehr Fachverständnis“, betont Obexer. Zwei Lehrlinge aus Andreas Wiesers Betrieb - IDEEFIX System- und Softwareentwicklung GmbH - besuchen die IT-Werkstatt: „Wir haben in unserem Unternehmen jeden interessierten Lehrling schon beim Schnuppern auf das neue Programm aufmerksam gemacht. Somit war unseren beiden

neuen Lehrlingen von Anfang an klar, dass sie die IT-Werkstatt besuchen werden. Vielleicht war dies auch ein Entscheidungsgrund für die Lehre in unserem Betrieb.“

Die IT-Werkstatt erfüllt auch noch einen weiteren wichtigen Punkt: Gerade kleine Betriebe haben es oft schwer, alle Aspekte des Lehrberufs in der Praxis abzudecken bzw. den Lehrlingen zu vermitteln. Hier ist die neue Ausbildungsschiene der FG UBIT und des WIFI eine wichtige Ergänzung und Hilfe zum bisherigen Angebot. Die teilnehmenden Lehrlinge betonten unisono, dass sie sich auf spannende Inhalte und neue Inputs vonseiten der Trainer freuen. Aber auch der Kontakt zu anderen IT-Lehrlingen ist den jungen Männern zwischen 15 und 24 Jahren wichtig. Sie kommen aus elf unterschiedlichen Vorarlberger Unternehmen. In den kommenden Wochen und Monaten wird die IT-Werkstatt von den Trainern in Vorarlberger (Berufs-) Schulen vorgestellt. ■

Weitere Informationen zur IT-Werkstatt finden Sie unter: www.ubit.at/vorarlberg.